

VA Schröder-Ward erläutert den Jahresbericht 20/2021 des Fachbereichs Stadtmarketing & Touristik und gibt einen Ausblick auf das Jahr 2022.

RM Schoon fragt nach, was bezüglich dem Auftritt in den sozialen Medien geplant ist. Er ist der Auffassung, dass seit 2009 kein großer Fortschritt erzielt wurde.

VA Schröder-Ward berichtet, dass der Auftritt in den sozialen Medien aufgrund von Zeitproblemen (Elternzeit einer Kollegin) zurzeit nicht so gepflegt wird, wie es geplant ist. Sie erhofft sich hier neue Impulse/Strategien u. ä. durch die Masterarbeit einer Studentin der FH mit dem Thema „Konzeption einer Kommunikationsstrategie im Bereich der sozialen Medien für die Stadt Schortens“. Das Ergebnis und eine dann zu erarbeitende Strategie wird anschließend der Politik präsentiert.

RM Hillen bittet um weitere Erläuterungen zur Weihnachtsaktion 2021. Hierzu berichtet VA Schröder-Ward, dass alle Geschäftsbetriebe in Schortens angeschrieben und um Teilnahme gebeten wurden. Es wäre wünschenswert gewesen, wenn sich noch mehrere Geschäftsbetriebe beteiligt hätten. Gerne würde sie diese Aktion in 2022/2023 wiederholen. Alle notwendigen Vorarbeiten wurden in 2021 geleistet und sind mit geringem Aufwand für eine neue Aktion umsetzbar.

RM Hillen schlägt vor und stellt den Antrag, die Aktion in dieser Form nicht wieder durchzuführen, da „unattraktive“ Geschäfte teilnehmen hätten und es Stempelsammlern nicht möglich war, entsprechend viele Stempel zu sammeln.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass neue Aktionen einen längeren Zeitraum benötigen, um Erfolg zu haben und würde eine Wiederholungs-Aktion begrüßen.

VA Schröder-Ward ergänzt hierzu, dass für eine erneute Aktion bereits jetzt geplant ist, den Zeitraum zu verlängern, die Verlosung von Gutscheinen auf mehrere Termine zu legen und weitere teilnehmende Geschäfte zu gewinnen. Da hier die Teilnahme freiwillig ist, kann darauf leider kein Einfluss genommen werden, welche Geschäfte sich beteiligen.

RM Hillen zieht seinen Antrag zurück.